
Wetterschutzschienen an Holzfenstern

Ausgabe November 2011

Merkblatt HO.10

Ersatz für HO.10: 2004-04 mit HO.10/A1: 2005

Verband Fenster + Fassade

In Zusammenarbeit mit:

Institut für Fenstertechnik **ift**, Rosenheim

Tischler Schreiner Deutschland, Berlin

Technische Angaben und Empfehlungen dieses Merkblattes beruhen auf dem Kenntnisstand bei Drucklegung. Eine Rechtsverbindlichkeit kann daraus nicht abgeleitet werden.

Herausgeber:

Verband Fenster + Fassade

Walter-Kolb-Str. 1-7, D-60594 Frankfurt

© VFF, Frankfurt 2011



Verband Fenster + Fassade

Nutzungsbestimmungen für Merkblätter des Verbandes Fenster + Fassade (VFF) in elektronischer Form (PDF-Format)

Dieses VFF-Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Der im Dokument genannte bzw. über eine Kennung identifizierbare Erwerber des Dokuments hat bei der Nutzung des Dokuments Folgendes zu beachten.

- Der Erwerber darf das VFF-Dokument ausschließlich zur eigenen, betriebsinternen Nutzung an einem Einzelplatz bzw. im betriebsinternen Netz seines Unternehmens verwenden.
- Die Weitergabe des VFF-Dokuments ganz oder teilweise, z.B. als Anlage zu Schreiben, Angeboten oder Reklamationen ist gestattet. Nicht gestattet ist die Weitergabe der Dokumente mit bzw. in Form von so genannten „Serienbriefen“.
- Der im VFF-Dokument genannte bzw. identifizierbare Erwerber wird dafür sorgen, dass der Empfänger das erhaltene Dokument nicht weitergibt.
- Das Einräumen eines Zugangs für Dritte auf die VFF-Dokumente, das Einstellen der Dokumente (vollständig oder in Teilen) in das Internet und/oder in lokalen Intranetsystemen (z.B. Kundendatenbanken) ist nicht zulässig.
- Jede Übersetzung, Bearbeitung, Anordnung oder andere Umgestaltung der VFF-Dokumente ist nicht zulässig.
- Der im VFF-Merkblatt genannte oder identifizierbare Erwerber ist verpflichtet, die VFF-Dokumente nur sachgerecht zu nutzen. Er verpflichtet sich, die Zugriffsmöglichkeiten nicht missbräuchlich zu nutzen und den anerkannten Grundsätzen zum Schutz der Datensicherheit Rechnung zu tragen. Er wird dem VFF Hinweise auf eine missbräuchliche Nutzung unverzüglich anzeigen.
- Der im VFF-Dokument genannte bzw. identifizierbare Erwerber trägt im Übrigen dafür Sorge, dass unberechtigte Dritte nicht in den Besitz der Dokumente oder der von ihm oder den berechtigten Nutzern angefertigten Vervielfältigungsstücke gelangen oder sich unberechtigt Kenntnis vom Inhalt der Daten verschaffen.

Jeder Verstoß gegen die vorstehenden Maßgaben bzw. jede Nutzung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne Zustimmung des VFF ist unzulässig und strafbar. Der VFF behält sich bei Verstößen gegen das Urheberrechtsgesetz bzw. bei einem Verstoß gegen die obigen Maßgaben sämtliche Ansprüche, insbesondere auf Unterlassung und Schadensersatz, ausdrücklich vor.

Inhalt

1	Einführung	3
2	Geltungsbereich	3
3	Funktion	4
4	Begriffe	5
	4.1 Bestandteile von Wetterschutzschienen	5
	4.2 Befestigungsarten von Wetterschutzschienen	5
	4.3 Falzmaß bei Wetterschutzschienen	6
	4.4 Thermisch getrennte Wetterschutzschienen	6
	4.5 Seitlicher Abschluss	7
5	Konstruktion	7
	5.1 Grundsätze	7
	5.2 Konstruktionsarten	9
	5.2.1 Konventionelle Wetterschutzschienen	9
	5.2.2 Sattelschiene	10
	5.2.3 Vorsatzschiene	11
	5.2.4 Stilschienen	11
6	Anschlussausbildung	12
7	Montage	12
8	Minimierung von Tauwasser- und/oder Schimmelpilzbildung	13
9	Sonderkonstruktionen	14
10	Instandhaltung	14
	Anhang 1: Literaturverzeichnis	15

1 Einführung

Holzfenster müssen so konstruiert sein, dass anfallendes Wasser (z. B. aus Niederschlag), unmittelbar und kontrolliert aus der Konstruktion nach außen abgeleitet wird. Zur Falzentwässerung von Holzfenstern werden heute häufig Wetterschutzschienen verwendet. Es muss vermieden werden, dass Feuchtigkeit im Bereich der Wetterschutzschiene kapillar in die Konstruktion eindringen kann. Bei fachgerechter Konstruktion und Montage dieser Wetterschutzschienen kann die Funktion und Gebrauchstauglichkeit von Holzfenstern jedoch dauerhaft sicher gestellt werden.

Wasser aus Holzfensterkonstruktion ableiten

2 Geltungsbereich

Dieses Merkblatt gilt für alle gängigen Wetterschutzschienen-Konstruktionen an Holzfenstern.

alle Arten von Wetterschutzschienen

Das Merkblatt beschreibt die Anforderungen an Wetterschutzschienen, die zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit und der Nutzungsdauer von Holzfenster-Konstruktionen erforderlich sind.

Anforderungen

Andere Holzfensterkonstruktionen ohne Wetterschutzschienen sind möglich. Diese Konstruktionen werden im vorliegenden Merkblatt jedoch nicht behandelt.

Entwässerung ohne Wetterschutzschienen

Bei Abweichungen von den nachstehend empfohlenen Grundsätzen ist die Funktionsfähigkeit der Konstruktion prüftechnisch nachzuweisen.

Nachweis bei Abweichungen

Insbesondere müssen Wetterschutzschienen-Konstruktionen, die im Rahmen der RAL-Gütesicherung für Fenster und Fenstertüren (RAL-GZ 695) verwendet werden, den Empfehlungen dieses Merkblatts entsprechen.

RAL-GZ 695 für Fenster

Selbstverständlich sind auch die Grundprinzipien einer ordnungsgemäßen Holzfensterkonstruktion zu beachten, insbesondere die Abstimmung der verwendeten Komponenten und Geometrien untereinander.

ordnungsgemäße Holzfensterkonstruktion

Verband Fenster + Fassade
Walter-Kolb-Str. 1-7
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 95 50 54 - 0
Telefax: 069 / 95 50 54 - 11

Homepage <http://www.window.de>
E-Mail: vff@window.de



Verband Fenster + Fassade